

John Deere

Robert Aebi Landtechnik übernimmt Standort in Wölfersheim

Der John Deere Vertriebspartner Robert Aebi Landtechnik GmbH (RAL) mit Hauptsitz in Wittlich übernimmt den Standort der Klotz + Noll GmbH & Co. KG (K+N) im hessischen Wölfersheim-Berstadt.



© John Deere

Die Robert Aebi Landtechnik erweitert mit der Übernahme des KN-Standorts Wölfersheim ihr Vertriebsgebiet.

Die Robert Aebi Landtechnik GmbH (RAL) aus Wittlich (Rheinland-Pfalz) erweitert ihre Belegschaft auf 80 Mitarbeiter. Denn zu den bisherigen Standorten Wittlich, Bolsdorf, Simmern und Losheim am See in den Regionen Rheinland-Pfalz und Saarland kommt jetzt ein Standort in der Wetterau in Hessen dazu: RAL übernimmt den Standort der Klotz + Noll GmbH & Co. KG (K+N) in Wölfersheim-Berstadt. Die Übernahme des Standorts inklusive der gesamten Belegschaft erfolgt zum 01.04.2019. RAL will somit auf die langjährige Erfahrung und Kompetenz der 16 Mitarbeiter zurückgreifen. Die bisherigen Ansprechpartner vor Ort bleiben für die Kundschaft erhalten. Das eingespielte Team soll dabei zukünftig von zusätzlichen Synergien aus der RAL-Organisation profitieren. Die Zusammenarbeit mit dem Partnerbetrieb Geyer Landtechnik, Kefenrod wird ebenfalls weitergeführt.

Andreas Noll übernimmt die Geschäftsführung des John Deere Vertriebspartners Noll Landtechnik GmbH & Co. KG in Limburg und setzt die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit weiter fort.

Dirk Horstmann, Leiter der Vertriebspartnerentwicklung bei John Deere sagt dazu: „Mit der Gebietserweiterung kann die RAL ihren professionellen Marktauftritt in der wichtigen Region Wetterau ausweiten, um den deutlich gestiegenen Kundenanforderungen in Bezug auf moderne Technologien in der Landtechnik gerecht zu werden. Dadurch lassen sich entsprechende Synergien nutzen und die Professionalisierung und Spezialisierung innerhalb des Unternehmens weiter vorantreiben.“

Tobias Keppler, Geschäftsführer der RAL, freut sich über die Erweiterung des Gebietes und ergänzt: „Die Übernahme dieses Standorts ist für uns ein wichtiger Schritt im Rahmen unserer Wachstumsstrategie. In enger Zusammenarbeit mit John Deere möchten wir unsere Präsenz und unseren Service in der Region noch weiter ausbauen und optimieren.“